

Protokoll

über die 11. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heeßen am 14.12.2023 im "Heeßer Krug", Hauptstraße 26, 31707 Heeßen

Vorsitzender

Frank

Harmening

Mitglied

Harald
André
Gerhard
Heinz-Hardy
Angelika
Jan-Niklas
Jürgen
Gabriele
Rudolf

Bokeloh
Hartmann
Hasse
Hoffmann
Möhle
Schmid
Selig
Walz
Wecke

Entschuldigt fehlte/n

Roland

Beißner

Verwaltung

Marc

Schüler

Protokollführerin

Sandra

Günther-Schütte

Beginn: 19:00 Uhr

Öffentlicher Teil

1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Der Bürgermeister, Herr Frank Harmening, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder und die Verwaltung

Herr Harmening stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2

Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 14.09.2023

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.09.2023 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

3**Bericht des Gemeindedirektors**

Der Gemeindedirektor, Herr Marc Schüler, begrüßt ebenfalls alle anwesenden Ratsmitglieder und berichtet wie folgt:

Bevölkerungszahlen

Zum 30.06.2023 konnte die Gemeinde Heeßen insgesamt 1437 Einwohner verzeichnen. (669 [+10] männlich, 768 [+12] weiblich)

Reparaturarbeiten Straßen

Die beauftragte Firma wird aufgrund der Witterungsverhältnisse in den letzten Wochen die anstehenden Reparaturen erst im nächsten Jahr ausführen können. Angedacht ist eine Aufnahme ab Februar 2024.

Herr Bokeloh weist daraufhin, dass der Abwasserverband Auetal derzeit die Schmutzwasserkanäle auf Fremdeinleitungen überprüft. Man sollte dieses bei den geplanten Straßenreparaturen bedenken und ggfs. absprechen. Gleiches gilt für die Verlegung der Glasfaserleitungen.

(Herr Schmid ist ab 19:04 Uhr anwesend)

Angebot für 2 neue Leuchten an der Hauptstraße

Herr Schüler teilt mit, dass ein Angebot der Westfahlen Weser Netz GmbH für die 2 neue Straßenbeleuchtungsanlagen in Höhe von 4.281,02 € vorliegt.

Es muss beraten werden, wo die Leuchten aufgestellt werden und ob eine oder zwei Leuchten bestellt werden sollen. Angedacht ist die Errichtung einer Leuchte an der Hauptstraße zwischen der Einfahrt zur Straße „Über den Höfen“ und dem Bahnübergang.

Bänke

Die Bänke an der Kastanienallee und an der Straße „Im Osterfeld“ sollen durch Kunststoffplanken ersetzt werden. Es ist weiter zu überlegen, ob die Bank und Tischkombinationen aus Baumstämmen erneuert oder ausgetauscht werden sollen.

Waldweg oberhalb Waldstraße

Aufgrund des aktuellen Wegverlaufes oberhalb der Waldstraße, welcher nicht mehr dem ursprünglichen Wegverlauf entspricht, wurde bei einer Besprechung mit Frau Kniffker (Stadt Obernkirchen) und Herrn Reinhard Baule-Steinmeyer folgendes angesprochen:

Frau Kniffker teilt die Auffassung, dass keine rechtliche Verpflichtung seitens der Kommunen besteht, den Weg wieder herzustellen. Stattdessen könnten die Anlieger aufgefordert werden, den Weg in den lt. Kataster verlaufenden Grenzen wieder zurückzubauen. Es sollte jedoch, aufgrund der damit für die Anlieger verbundenen hohen Kosten, davon abgesehen werden.

Herr Baule-Steinmeyer teilt mit, dass der Bauhof das beim Ausfräsen entstehende Material auf sein Feld aufbringen kann.

Herr Harmening schlägt vor, sich mit der Bürgermeisterin der Stadt Obernkirchen noch einmal zu treffen, um über die Kostenteilung zu sprechen. Hierfür sollte bereits ein Kostenschätzung erstellt werden, die Herr Wecke und Herr Hasse erstellen wollen.

Weiterhin sollte ein Gespräch mit Herr Baule-Steinmeyer vereinbart werden, da die Wegparzelle mittlerweile auch über sein Grundstück verläuft.

Herr Schüler teilt mit, dass mit dem neuen Zusatzaufsatz für den Unimog der Grabenverlauf nicht in Stand gesetzt werden kann. Hierfür könnte aber der kleine Bagger der Gemeinde Bad Eilsen ausgeliehen werden.

Verschiedenes

Herr Schüler teilt weiter mit, dass die Tempo 30 – Schilder da sind und durch den Bauhof aufgestellt werden können.

Der Bauhof der Samtgemeinde Eilsen ist derzeit dabei, die Einläufe in den Straßen der Gemeinde Heeßen zu reinigen.

4

Sanierung Bahnseitengraben Jahnstraße

He 38/21-26

Herr Harmening verweist auf die Vorlage He 38/21-26.

Herr Schüler ergänzt hierzu, dass das beauftragte Ingenieurbüro die Kosten der 2 neuen Abläufe ermittelt hat. Die Kosten werden hierfür auf ca. 9.000,00 € geschätzt, wo die Bahn sich zu 50 Prozent beteiligen wird.

Herr Hartmann teilt seitens CDU-Fraktion mit, dass die Problematik bekannt ist und den Bürgern in diesem Bereich der Gemeinde Heeßen geholfen werden muss.

Frau Walz erklärt seitens der Gruppe SPD Bündnis 90- Die Grünen, dass der Antrag für diese Maßnahme seitens Ihrer Gruppe gestellt worden ist und befürwortet die Umsetzung.

Herr Hasse ist der Auffassung, dass die Bahn noch mehr Kosten übernehmen könnte als die angedachten 50 %.

Herr Bokeloh erklärt den Anwesenden die aktuellen Ergebnisse des Kreisentwicklungsausschusses.

Beschluss:

Der Graben entlang der Bahnstrecke von dem Bahnübergang Hauptstraße/Bückebergstraße bis zur Einmündung in den Regenwasserkanal in Verlängerung der Fritz-Reuter-Straße soll profiliert werden und es sollen zwei neue Abläufe, welche das anfallende Regenwasser der Fahrbahnflächen in die vorhandene KW-Kanalisation leiten, geschaffen werden.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

5

Hebesätze 2024

He 39/21-26

Herr Harmening verweist auf die Vorlage He 39/21-26.

Herr Hartmann erklärt, dass aufgrund der Steuerreform die Hebesätze der Gemeinde Heeßen für das Jahr 2024 nicht aktuell angefasst werden sollen.

Frau Walz teilt ebenfalls diese Meinung. Ggfs. müsste im laufenden Haushaltsjahr die Anpassung der Hebesätze überdacht werden.

Beschluss:

Die Hebesätze werden für 2024 werden nicht geändert.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

6

Anschaffung Solarbank

He 40/21-26

Herr Schüler teilt mit, dass die Solarbank für die Gemeinde Heeßen bei der Firma messWerk bestellt worden ist und die Spende seitens der Volksbank in Nienburg und Schaumburg eG in Höhe von 3.000,00 € bereits ausgezahlt worden ist.

Herr Hartmann erkundigt sich nach dem Platz, wo die Bank aufgestellt werden soll. Hierbei ist es wichtig, dass Bank einen Platz findet, der für die Jugendlichen ersichtlich und auch für die benötigte Sonnenbestrahlung aufgestellt wird.

Frau Walz teilt mit, dass die Bank an der Boule-Bahn aufgestellt werden sollte.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt die Anschaffung einer Solarbank zu einem Anschaffungspreis von 5.292,80 € (Eigenanteil 2.292,80 €).

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltungen
Der Beschluss wird mit Mehrheit gefasst (Ja/Nein/Enth.)**

7

Energiesparmaßnahmen

He 41/21-26

Herr Harmening teilt zur der Vorlage He 41/21-26 mit, dass aufgrund einer Umrüstung der vorhandenen Masten Kosten in Höhe von ca. 20.000,00 € auf die Gemeinde Heeßen zukommen würden.

Herr Selig erklärt, dass man eine Dimmung der vorhandenen LED-Beleuchtung von 50 % kaum wahrnehmen würde.

Frau Walz erkundigt sich, ob ein in Zukunft defekter Mast mit einem neuen Mast ausgetauscht werden kann, der die neue Technik beinhaltet.

Herr Schüler erklärt, dass die Dimmfähigkeit der Beleuchtung nur funktioniert, wenn alle Masten ausgetauscht werden. Sollten in Zukunft Masten abgängig sein, werden neuere Modelle installiert, aber die Steuerung dessen funktioniert nur für alle.

Beschluss:

Da die Straßenbeleuchtung nur nach einer kostenintensiven Umrüstung der Masten möglich ist, wird die Umrüstung nicht durchgeführt und die Straßenbeleuchtung nicht gedimmt.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen
Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

8**Anfragen von Einwohnern**

Herr Hoffmann erkundigt sich für einen Anwohner, warum die Homepage der Gemeinde Heeßen derzeit nicht gepflegt ist.

Herr Schüler teilt darauf mit, dass die derzeitige Internetseite der Gemeinde Heeßen durch die Firma TopWebb geführt wird.

Anfang November 2023 hat sich bei der Verwaltung der Samtgemeinde Eilsen eine Firma vorgestellt, die deren Internetauftritt neu aufbauen wird. Hier ist es seitens der Mitgliedsgemeinden möglich eine Internetseite für den eigenen Internetauftritt zu erhalten. Dieser Internetauftritt kann auch durch die Firma erstellt werden und ist für die Gemeinde kostenlos.

9**Anfragen von Ratsmitgliedern**

Herr Bokeloh teilt mit, dass er einige Verkehrssünder in der Gemeinde Heeßen ausfindig gemacht hat und übergibt der Verwaltung Beweisfotos für das Ordnungsamt zur weiteren Bearbeitung.

Herr Harmening berichtet über den derzeitigen Sachstand des neuen Unterstands an der Boule-Bahn. Die ausführenden Firmen möchten noch vor Weihnachten fertig werden, damit das Gerüst abgebaut werden kann. Es besteht Einigkeit darüber, den Unterstand bis zur vollständigen Fertigstellung mit Absperrband zu versehen. Für die letzten Arbeiten muss Anfang des Jahres ein Termin genannt werden.

Herr Hartmann teilt mit, dass in der „Austraße“ ein polnischer PKW seit längerer Zeit mit geplatzenem Reifen abgestellt worden ist und bitte das Ordnungsamt um Beachtung.

Herr Schmid erkundigt sich nach den Absprerrbaken im Auewanderweg.

Herr Schüler teilt mit, dass diese definitiv da stehen bleiben müssen, da die Bäume dort einsturzgefährdet sind. Hier könnte evtl. seitens des Ordnungsamtes noch ein Zusatzschild aufgestellt werden.

Herr Schmid fragt nach, ob in der Höhe der Bushaltestelle am Netto-Parkplatz eine Beleuchtung aufgestellt werden kann. Da der Parkplatz nachts nicht ausgeleuchtet wird, ist der Bereich um die Bushaltestelle sehr dunkel für Fußgänger und Radfahrer und durch den unebenen Fußweg auch sehr gefährlich.

Herr Schüler erklärt, dass auf der gegenüberliegenden Straßenseite die Kabel für die Straßenbeleuchtung im Erdreich liegen. In diesem Bereich steht bereits eine Straßenbeleuchtung, die von der Gemeinde Luhden betrieben wird.

Da es sich hier um eine Landesstraße handelt, wäre der Kostenvoranschlag für eine neue Lampe auch mit der Nds. Straßenbaubehörde in Hameln abzustimmen.

Herr Bokeloh schlägt vor anzufragen, ob der Neigungswinkel der vorhandenen Lampe evtl. anders eingestellt werden kann, damit der Bereich an der Bushaltestelle mit ausgeleuchtet werden kann.

Herr Harmening regt an sich über den Bau einer neuen Lampe am Bushäuschen Gedanken zu machen. Evtl. könnte man hier auch eine Solarlampe auf dem Dach platzieren, wenn ein Anschluss an bestehende Kabel nicht möglich ist.

Frau Walz teilt mit, dass es doch Leader Mittel zu beantragen gibt für den Bau eines neuen Bushäuschens, hierbei müssten die Masten aber auch eine entsprechende Höhe vorweisen.

Herr Schüler teilt mit, dass es derzeit ein Förderprogramm seitens des Landkreises Schaumburg gibt, mit dem Mittel für Buswartehäuschen beantragt werden können. Der eigentliche Kostenanteil der Gemeinde an einem Haltehäuschen wären lediglich 10 %. Eine Voraussetzung für die Umsetzung wäre die Barrierefreiheit. Ein entsprechender Antrag müsste rechtzeitig für das Haushaltsjahr 2025 beim Landkreis Schaumburg eingehen.

Herr Hartmann berichtet, dass in der Hauptstraße (Höhe Meier) einige Pflastersteine aus dem Gossenbereich lose sind und vom Bauhof der Samtgemeinde Eilsen befestigt werden müssten.

Ende des öffentlichen Teils: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:08 Uhr

Harmening
Bürgermeister

Schüler
Gemeindedirektor

Günther-Schütte
Protokollführerin